



D's VSA-Blettli

Verband für Simmentaler Alpfleckviehzucht und
Alpwirtschaft VSA, 3703 Aeschi b. Spiez

Nr. 2 / 2019 / 13. Jg.

Vorwort des Präsidenten

Geschätzte VSA-Mitglieder

Geschätzte Bauernfamilien, nach einem Winter mit wieder genügend Schnee, wo im Berner Oberland die Wintersportorte eine gute Saison verzeichneten, war der April nach den Meteorologen zu warm. Der späte Schnee erreichte uns dann Anfang Mai, so dass der Frühling auf sich warten lässt. Die Natur zeigt uns ein weiteres Mal, dass sie der Menschheit überlegen ist.

In der vergangenen Ausstellungssaison konnten wir uns wieder über tolle Erfolge von Kühen aus dem Oberland freuen. Sei es an den Europameisterschaften in Libramont oder nationalen Veranstaltungen, wo unsere Red Holstein und Holstein Kühe für absolute Spitzenresultate sorgten. Auch die Eliteschau an der BEA, mit der Miss BEA und der Schöneuter Siegerin, die ebenfalls aus dem VSA-Gebiet stammen, war ein Erfolg. Die sehr gute Zuchtarbeit kann jedes Jahr an unserer Verbandsschau bestaunt werden. Auch diesen März war die Qualität der Tiere wiederum sehr hoch und das wurde von den Zuschauern bestätigt. Leider konnten wir den Zeitplan nicht einhalten und es wurde spät, bis die Missen am Nachmittag bestimmt waren. Ich möchte mich an dieser Stelle entschuldigen mit der Absicht, dass es nächstes Jahr besser wird.

Im Vorfeld dieser Verbandsschau musste ich jedoch auch feststellen, dass der Arbeit von Organisatoren nicht mehr genügend Respekt entgegengebracht wird. So werden Anforderungen, die klar kommuniziert wer-

den, in Frage gestellt. Oder werden Richter angegriffen, bevor sie Ihre Arbeit gemacht haben. Geschätzte Viehzüchter, Ausstellungen sollen und müssen zu Diskussionen und Emotionen Anlass geben, aber die Achtung vor den Menschen, die ihr Bestes für das Gelingen einer Veranstaltung geben, muss unbedingt vorhanden bleiben. Sonst wird es Viehschauen bald nicht mehr geben!

Leider ist der Milchpreis immer noch nicht dort wo wir möchten. Was gemacht werden muss, ist schwierig zu sagen und keiner will schuld sein. Die Grossverteiler und Verwerter wollen ihre Marge. Ob die neue Käserei im Berner Oberland uns den nötigen Mehrpreis generiert, wird sich zeigen, wenn im Winter die Produktion aufgenommen wird. Die Politik entzieht sich aus der Verantwortung und das ist schade. Diesen Herbst stehen wieder Wahlen vom National- und Ständerat an. Wir sind gefordert, dass Leute, die der Landwirtschaft gut gesinnt sind, gewählt werden, indem wir an die Urne gehen. Nur so haben wir die Möglichkeit, dass unsere Anliegen in der Politik eine Chance haben.

Ich wünsche Euch allen einen schönen und warmen Sommer, genügend Wasser und viel Glück.

Euer Präsident Hanspeter Iseli

OHA Thun 2019

Der landwirtschaftliche Auftritt an der OHA wird in einer Partnerschaft zwischen der OHA, Casalp, dem Berner Bauern Verband, sowie dem VSA organisiert. Währendem die Casalp für einen Märktstand mit regionalen Produkten zuständig ist, sorgt der Berner Bauern Verband für Spiel, Spass und Öffentlichkeitsarbeit. Auch der VSA wird wiederum mit Personen, welche während den Stallzeiten präsent sind, die Konsumenten über die Landwirtschaft informieren und Fragen beantworten. Für den VSA ist es sehr wichtig, an dieser Konsumentenmesse vertreten zu sein. Die Organisatoren der OHA betonen immer wieder, dass auch das Ausstellen von Tieren enorm wichtig ist.

Ausstellungsreglement

Auffuhrberechtigt sind Kühe aus den Ämtern **Interlaken/Oberhasli und Thun**.

Für die Ausstellung kommen Kühe in Frage, die den Mindestanforderungen für die VSA-Verbandsschau entsprechen.

- Gehalte: keine Anforderungen
- Milchleistung: 1. Laktation 4500 kg und 5500 kg für folgende Laktationen
- Mindestanforderungen für Erstlingskühe ohne abgeschlossene Laktation: Ø aus drei Wägungen: SI: 18 kg; SF: 20 kg; RH/HO: 22 kg
- Melkbarkeit: nicht erforderlich, wenn vorhanden müssen Sie aber den Herdebuchanforderungen entsprechen
- **Stiere:** geboren vor dem 01. September 2017

Bevorzugt werden Kühe, die während der Ausstellung (30. August – 8. September) noch in Laktation stehen. Die Anmeldung ist bis spätestens 24. Juli 2019 unter Beilage des vollständig nachgetragenen Abstammungsausweises (Kopie) und unter Angabe der Adresse und Telefonnummer zu richten an:

Interlaken: Michael Teuscher, Launen 24, 3816 Lütschental, 079 279 15 53, m.teuscher89@hotmail.ch

Oberhasli: Daniel Zenger, Funtenenstrasse, 3860 Meiringen, 078 799 91 55, zengerdaniel1@gmail.com

Thun: Hanspeter Fuss, Lochguet 21, 3623 Teuffenthal b. Thun, 079 732 46 70, fuss.hp_f@bluewin.ch

Die Anmeldung und die Vorschau sind kostenlos. Für die Tiere, die an der Ausstellung teilnehmen, wird eine Auffuhrgebühr von Fr. 30.– erhoben. Auf eine weitere Ausschreibung im Amtsanzeiger wird künftig aus Kostengründen verzichtet.

Schweizerischer Zuchtstiermarkt Thun, Di, 17. September

Neuerungen am Schweizerischen Zuchtstiermarkt von Thun

Die Marktkommission des Schweizerischen Zuchtstiermarktes von Thun ist bestrebt, ihre Dienstleistungen stets für Aussteller, Käufer und Besucher möglichst attraktiv zu halten. Mit der neuen Halle auf dem Messeplatz Thun-Expo bieten sich auch mehr Möglichkeiten.

Neues Programm

Die Marktkommission hat sich in den letzten Jahren sehr aktiv damit befasst, das Programm noch attraktiver zu gestalten. Dabei spielten finanzielle Einsparungen eine Nebenrolle. Viel wichtiger war es, ein Programm zu finden, dass vor allem den zweiten Tag noch spannender macht. Die Eintrittszahlen waren in den letzten Jahren konstant tief und stellten den Organisatoren viele Fragen. Für diese war es manchmal etwas erniedrigend, die eindrückliche Stierenparade und die Misterwahlen vor einem derart kleinen Besucheraufmarsch auszutragen. Deshalb wurde nach langjähriger Diskussion beschlossen, das Programm auf einen Tag zu strafen und am Abend ein attraktives Programm im Ring auszuarbeiten. Oberstes Ziel blieb aber immer, möglichst viel Zeit für den bis anhin sehr gut funktionierenden Handel einzuräumen. Nun ist vorgesehen, die Auffuhr am Dienstag, 17. September 2019 am Morgen etwas früher zu machen. Im Anschluss soll vor einer grossen Mittagspause die Rangierung der Kälber im Ring stattfinden. Der Nachmittag soll umrandet von grosszügigen Pausen, welche für den Handel frei sind, der Rangierung und Punktierung der älteren Stiere im Ring gehören. Danach findet nach einem Unterbruch während den Stallzeiten ein attraktiver Züchterabend mit Stierenparade, Misterwahlen und Ehrung des besten Ausstellers im Ring statt. Aus mehreren Gründen ist eine Abfuhr am Abend nicht möglich. Deshalb findet diese erst am Mittwoch, 18. September 2019 in den Morgenstunden statt. Das genaue Tagesprogramm wird in den Sommermonaten kommuniziert.

Neuerungen beim Anmeldeverfahren

Das Anmeldeverfahren sowie die Katalogbestellungen werden in diesem Jahr vollumfänglich von der Geschäfts-

stelle des Schweizerischen Zuchtstiermarktes Thun übernommen. Bis anhin war dies auch via Swissherdbook möglich. Aufgrund von Pensionierungen wurde gemeinsam mit Swissherdbook beschlossen, diese Dienstleistungen auch in die Abläufe der Organisatoren zu integrieren. Neu können Stiere auch via www.redonline.ch über Internet oder via Schweizerischer Zuchtstiermarkt, Christian Berger, Haslerenstrasse 1, 3703 Aeschi b. Spiez gemacht werden. Weitere Informationen finden Sie ab Anfang Juni auf www.vsa-bo.ch oder 079 800 28 70. Die Anmeldebedingungen und -formulare werden im Juni verschickt, von da an finden Sie diese auch auf der Homepage www.vsa-bo.ch.

Hauptsponsor:



swissmilk

Änderungen Auffuhrreglement

Die Marktkommission des Schweizerischen Zuchtstiermarktes Thun hat in den Wintermonaten beschlossen, das Auffuhrreglement des Schweizerischen Zuchtstiermarktes Thun an die Schweizerischen Vorschriften für Stierenschauen anzupassen. Die Änderungen finden Sie auf der Homepage von Swissherdbook oder auf den Auffuhrbedingungen, welche im Juni 2019 verschickt werden.

Genomische Zuchtwerte Simmental und Swiss Fleckvieh

Auch in diesem Jahr werden, wie an jeder anderen Zuchtstierschau, wieder von allen Stieren der Rassen Simmental und Swiss Fleckvieh, welche nicht bereits vorgängig typisiert wurden, Haarproben zur Bildung der Basis der genomischen Zuchtwerte genommen.

Aus dem VSA-Vorstand

Absatzförderungsbeitrag

Der Vorstand des VSA hat an seiner Vorstandssitzung im Mai 2019 beschlossen, auch weiterhin sämtliche aufgeführten Tiere von VSA-Mitgliedern an der Auktion Thun mit 20 Franken zu unterstützen. Zudem wurde neu für alle Stiere, welche am Schweizerischen Zuchtstiermarkt in Thun teilnehmen, ein Absatzförderungsbeitrag von 20 Franken gesprochen.

Agrarpolitik

Der VSA-Vorstand setzt sich weiterhin stark für die Anliegen der Mitglieder in der Agrarpolitik ein. Der Vorstand hat seine Möglichkeit genutzt und eine Stellungnahme zur Vernehmlassung der Agrarpolitik 22+ eingereicht. Wichtigste Themen waren hierbei:

- Stärkung der Produzenten und Steigerung der Wertschöpfung auf den Märkten
- Beibehaltung von Inandleistungen und Zollkontingenten
- Beibehaltung von Markentlastungsmassnahmen
- Keine höheren beruflichen Anforderungen für die Direktzahlungsberechtigung.
- Standortangepasste Landwirtschaft für Kontrolle von Nährstoffversorgung und -verkehr
- Verlängerung GVO-Moratorium
- Beibehaltung Verkäsungszulage
- Beibehaltung REB-Beiträge. Keine Pflicht für bodennahe Gülleausbringung, da diese im Berner Oberland schlicht nicht überall möglich wäre.
- Obergrenze Direktzahlungen nach SAK
- Beiträge Steil- und Hangflächen nicht zusammenfassen
- Mindesttierbesatz aufrecht erhalten
- Administrativen Aufwand nicht erhöhen (BFF etc.)
- Beibehaltung Produktionssystembeiträge
- Landschaftsqualität und Vernetzung separat halten
- Wohnungen auch weiterhin mit IK bauen
- Beibehaltung Pachtlängen

Schauprogramm Herbst 2019

Das definitive Schauprogramm vom Herbst 2019 wird im Verlauf des Sommers auf www.vsa-bo.ch und www.bfzv.ch zum Download aufgeschaltet oder kann bei Christian Berger (079 800 28 70) bestellt werden.

Agenda

Märkte / Auktionen

Auktion Thun

25. September 2019	Auktion (12.00 Uhr)	Thun-Expo
Anmeldungen bis Montag, 2. September 2019*		
13. November 2019	Auktion (12.00 Uhr)	Thun-Expo
Anmeldungen bis Montag, 14. Oktober 2019*		
11. Dezember 2019	Auktion (12.00 Uhr)	Thun-Expo
Anmeldungen bis Montag, 18. November 2019*		

*Anmeldungen bei:

Hanspeter Iseli, Tel. 033 657 28 01, 079 281 07 68 oder [www.vsa-bo.ch/Auktion Thun/Anmeldeformular](http://www.vsa-bo.ch/Auktion%20Thun/Anmeldeformular)

2. August 2019	2. Diemtigter Abendviehmarkt	Zwischenflüh
11. August 2019	Hornberg-Viehsteigerung	Hornberg/Saanenmöser
15. August 2019	Zucht- und Nutztviehverkaufstag	Engstligenalp, Adelboden
17. August 2019	Zucht- und Nutztviehversteigerung	Springenboden
31. August 2019	Zucht- und Alpviehversteigerung	Seeberg-Diemtingtal
7. September 2019	Zucht- und Nutztviehmarkt	Alp Ueschinen, Kandersteg
5. Oktober 2019	Alpviehmarkt	Elsigbach, Frutigen

Jubiläumsschauen

5. Oktober 2019	75 Jahre VZG Lenk 5	Sigriswil
19. Oktober 2019	100 Jahre VZV Bissen	Gstaad
19. Oktober 2019	100 Jahre VZV Stechelberg	Stechelberg

Ausstellungen

30. August – 9. September 2019	OHA Thun	Thun-Expo
26. Oktober 2019	Topschau Saanenland	Saanen
2. November 2019	Frutigtaler Eliteschau	Mülenen
17. November 2019	Jungfraufinal	Matten b. I.
14. Dezember 2019	Obersimmentaler Regionalschau	Zweisimmen

Organe des Verbandes

Präsident:	Hanspeter Iseli	Glütsch, 3645 Zwieselberg
Vizepräsident:	Björn Brand	Lauenenstrasse 118, 3782 Lauenen
Mitglieder:	Hanspeter Fuss	Lochguet 21, 3623 Teuffenthal b. Thun
	Ueli Germann	Brüggeweg 14, 3715 Adelboden
	Fritz Niederhauser	Reidenbach 316b, 3766 Boltigen
	Michael Teuscher	Lauenen 24, 3816 Lütschental
	Daniel Zenger	Funtenenstrasse, 3860 Meiringen
Geschäftsführer:	Christian Berger	Haslerenstr. 1, 3703 Aeschi b. Spiez
Homepage:	www.vsa-bo.ch	
E-Mail:	chr_berger@gmx.ch	
Tel.:	079 800 28 70	